



Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Jahresrechnung 2020 – Abschluss

Die Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Brügg schliesst bei Aufwendungen von 36.98 Mio. Franken und Erträgen von 36.35 Mio. Franken im allgemeinen Haushalt mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 636'483.87 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 244'800.00, was einer Schlechterstellung von Fr. 391'683.87 entspricht oder rund 1.1% des Gesamtumsatzes.

Im vorliegenden Ergebnis sind Mindereinnahmen bei den Steuererträgen der juristischen Personen von rund 1.15 Mio. Franken enthalten. Trotz diesen massiven Einbussen beträgt die Schlechterstellung gegenüber dem Budget «lediglich» Fr. 391'683.87. Nebst tieferen Abschreibungen, Mehrertrag bei den Steuern natürliche Personen und geringerem Zinsaufwand, trug vor allem die hohe Budgetdisziplin aller Verantwortlichen dazu bei, dass das Resultat nicht schlechter ausfiel. Der Gemeinderat hat an einer ausserordentlichen Klausur bereits weitere Schritte zur Finanzpolitik beschlossen.

Der Bilanzüberschuss (Eigenkapital) beträgt nach Entnahme des Aufwandüberschusses noch 3.84 Mio. Franken, was rund sieben Steueranlagezehntel entspricht.

Der Gemeinderat hat die Rechnung zuhanden der Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2021 genehmigt.

Brügg, Mitte Mai 2021

Der Gemeinderat